

	<p>Objekt: Krug (Gefäßkeramik)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 isl@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Gefäßkeramik (Keramik)</p> <p>Inventarnummer: Kt I. 386.7</p>
--	---

Beschreibung

Bauchiger Krug aus beiger unglasierter, hart gebrannter Irdenware. Die Oberfläche bedeckt ein in feuchten Zustand selbstständig ausgebildeter, gelb-beiger Überzug. Unterhalb des Wandungsumbruchs weist dieser Schlieren von Fingerabdrücken auf: Nach der Fertigung auf der Töpferscheibe wurde das Gefäß mit einer Schnur vom weichen Tonblock abgeschnitten und abgehoben. Die Schnittspuren sind auf dem flachen Standboden sichtbar. Die einfache, beschädigte Randlippe ist leicht trichterförmig ausgestellt und wird wie der Hals von breiten Drehrillen betont. Am Hals setzte der abgebrochene, handmodellerte Henkel an und stand auf der geglätteten Gefäßschulter auf. Oberhalb des tief liegenden Umbruchs läuft eine deutliche Riefe um den gesamten Körper. Der Standfuß ist kurz ausgebildet. Ein genauer Fundort im östlichen Stadtgebiet Ktesiphons ist nicht bekannt.

Grunddaten

Material/Technik: Irdenware, earthenware
Maße: Durchmesser: 10,5 cm, Höhe: 16 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	5.-7. Jahrhundert n. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Ktesiphon

Schlagworte

- Irdenware
- Krug (Gefäßkeramik)